

Niederschrift

über die 4. Sitzung der Gemeindevertretung Nieblum am Dienstag, dem 16.10.2018, im Dörpshus Nieblum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 19:30 Uhr - 00:25 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Friedrich Riewerts
Herr Hauke Brett
Herr Jörg Clausen
Frau Tanja Greggersen
Herr Broder Jensen
Herr Kai Jensen
Herr Ocke Ketels
Frau Holle Paulsen
Herr Boy Rethwisch

Bürgermeister

2. stellv. Bürgermeisterin

von der Verwaltung

Frau Katharina Strödel
Frau Anke Zemke

1. stellv. Bürgermeister

ab 22.00 Uhr (TOP 10)

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung (öffentlicher Teil)
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Einwohnerfragestunde
7. Kurbetriebsangelegenheiten
8. LEADER-Projektidee "Mitfahrerbanke - Gemeinsam ans Ziel in der Uthlande"
hier: Grundsatzbeschluss
9. Vorbereitung Haushalt 2019

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Riewerts begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen wird darüber abgestimmt, die Tagesordnungspunkte 10 bis

15 nichtöffentlich zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

Die Gemeindevertreter/innen sprechen sich dafür aus, die Tagesordnungspunkte 10 bis 15 nichtöffentlich zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung (öffentlicher Teil)

Einwendungen gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung (öffentlicher Teil) liegen nicht vor.

5. Bericht des Bürgermeisters

Herr Stefan Peetz berichtet, dass es eine Neuauflage des Föhr Monopoly geben solle. Zwei Muster werden gezeigt. Federführend für die Umsetzung seien die Rotarier. Die Kosten für die erforderliche Lizenz zur Auflage eines Monopolspiels belaufen sich auf 25.000 €. Man habe bei insgesamt 120 Personen bzw. Gewerbetreibenden angefragt, ob eine Beteiligung gewünscht sei, hierauf gab es anfangs jedoch nur einen Rücklauf von zehn Personen/Gewerbetreibenden. Mittlerweile gebe es jedoch eine gute Resonanz. Vor fünf Jahren habe es bereits eine Auflage des Föhr Monopoly gegeben, welche nach eineinhalb Jahren vollständig ausverkauft gewesen sei.

Der Gemeinde Nieblum wird für die Beteiligung an dem Projekt folgendes Angebot gemacht: Kosten für eine Straße = 1.800 € und Kosten für eine Ereigniskarte = 400 €, sollte Beides erworben werden, so gebe es einen Preisnachlass von 10%.

Der aus diesem Projekt erzielte Gewinn solle sozialen Projekten auf Föhr zugute kommen.

Nach kurzer Diskussion spricht man sich mehrheitlich dafür aus, sich sowohl mit einer Straße als auch mit einer Ereigniskarte an der Neuauflage des Monopolspiels zu beteiligen. Die Kosten belaufen sich auf 1.980 €.

Die Laubcontainer wurden mittlerweile aufgestellt.

Die Teilsanierung des Gehweges in der Kertelheinallee beginne in der kommenden Woche.

6. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner/innen anwesend.

7. Kurbetriebsangelegenheiten

Es wird berichtet, dass mittlerweile fast alle Strandkörbe in das Winterlager verbracht wurden.

Die Anfragen bzgl. einer kostenlosen WLAN-Nutzung im Dörpshus steigen. Die Kosten für die Installationsarbeiten belaufen sich auf ca. 1.000 €. Nach kurzer Beratung spricht man sich dafür aus die Arbeiten in Auftrag zu geben.

Es werden nachfolgende Auftragsvergaben für den Strandkiosk in Nieblum bekannt gegeben:

1. Kühlhäuser: Firma Lund + Herr
2. Spülküche: Firma Lund + Herr
3. Heizung: Firma Wärmetec
4. Belüftungsanlage: Firma B + S

Die Maler- und Fliesenarbeiten wurden bislang noch nicht ausgeschrieben. Dies solle in der kommenden Woche erfolgen.

Im Folgenden wird über den aktuellen Baufortschritt des Strandkiosk berichtet.

Es wird berichtet, dass der Fiat Traktor einer Reparatur bedürfe, um durch den TÜV zu kommen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 3.000 €.

Es wird berichtet, dass die Werbeverträge für die beiden Defibrillatoren abgelaufen seien. Es wird beschlossen die Defibrillatoren zu behalten und einen Dritten für Goting anzuschaffen.

Der Sandkasten hinter dem Feuerwehrgerätehaus wurde aufgrund der zu hohen Verletzungsgefahr abgebaut. Es wird gefragt, ob ein neuer Sandkasten angeschafft werden solle. Dies wird bejaht. Es solle ein ähnliches Modell angeschafft werden, wie es an der Meere stehe.

8. LEADER-Projektidee "Mitfahrerbanke - Gemeinsam ans Ziel in der Uthlande" hier: Grundsatzbeschluss

Es wird ausführlich über die zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegenden Unterlagen diskutiert. Bevor man sich abschließend äußert, solle die genaue Kostenhöhe für die Gemeinde Nieblum bei der LAG AktivRegion Uthlande abgefragt werden.

9. Vorbereitung Haushalt 2019

Es werden folgende Positionen für die Mittelanmeldungen für den Haushalt 2019 vorgeschlagen:

a) Gemeinde Nieblum

Feuerwehrfahrzeug	300.000 €
Straße (Falken) teeren	30.000 €
Windschutz Strandkorbhalle	5.000 €

Nachpflanzen von zehn Bäumen	2.000 €
Sickerschächte reparieren/erneuern	7.000 €
Sanierung der Fußwege	15.000 €
Gesamt:	359.000 €

b) Kurbetrieb der Gemeinde Nieblum

30 Strandkörbe	15.000 €
Verlegung Bohlen Goting (Aussichtsplattform)	7.000 €
E-Bike Ladestation	5.000 €
Gesamt:	27.000 €

Für eine Eindeckung des Reetdaches des Haus des Gastes solle ein Angebot eingeholt werden. Möglicherweise müsse das Dach auch nur teilweise ausgebessert werden. Die Kosten sollen in jedem Falle für den Haushalt 2020 vorgemerkt werden.

Ob die Kosten für die Mitfahrbänke eingeplant werden sollen, sei abhängig von der genauen Kostenhöhe. Die Prüfung solle abgewartet werden.

Eine Mittelübertragung aus 2018 nach 2019 für die Fortführung des Bohlenweges solle wenn möglich veranlasst werden.

Bürgermeister Riewerts bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 0.25 Uhr.

Friedrich Riewerts

Anke Zemke